

11.04.2012

## **Globalbudgetantrag**

von Matthias Probst (Grüne)  
und Bernhard Piller (Grüne)

Der Stadtrat wird beauftragt, beim EWZ eine neue Steuerungsgrösse einzuführen:  
"% Solarenergetechnisch genutzte Dachfläche von der total energetisch nutzbaren Fläche"

Begründung:

Seit der Einführung des städtischen 3D-Modells, ist es möglich genaue Aussagen über das solarenergetische Potential auf sämtlichen Gebäuden in der Stadt Zürich zu machen. Als Messgrösse über den energetischen Ausbaustandart auf den Dächern Zürichs, wäre es ein leichtes, diese Grösse messbar zu machen.

Eine Steuerungsgrösse gibt dem Gemeinderat die Möglichkeit, konkrete Ausbaupläne für die Stadt Zürich zu formulieren, damit dann die entsprechenden Mitteln im Budget der Stadt eingestellt werden können. Als strategisches Instrument für das Parlament wäre diese Steuerungsgrösse daher eine sinnvolles Mittel.

Antrag auf Dringlicherklärung, damit gemäss "GeschO Art. 92ter Verfahren" der Antrag spätestens im Novemberbrief behandelt werden kann.

